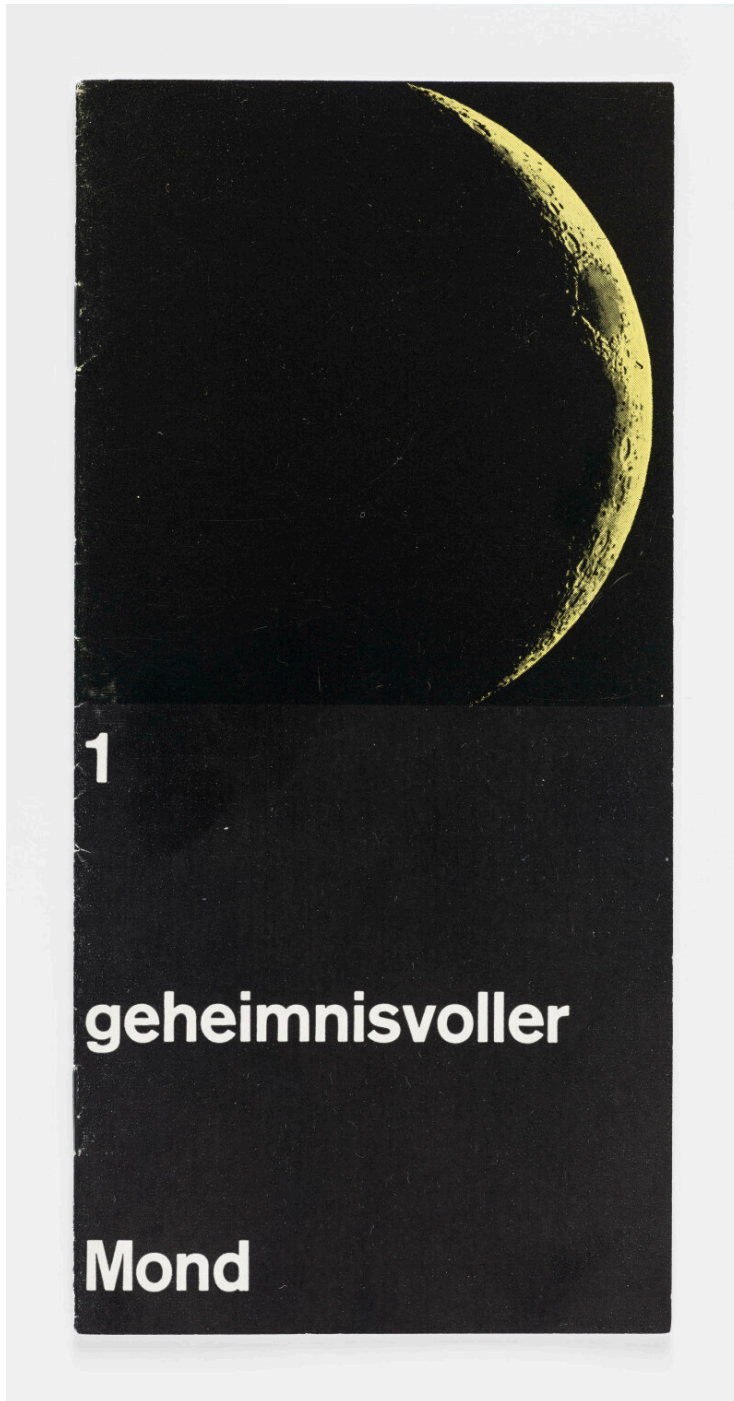


Werbebrochüre
Geheimnisvoller Mond 1 – Me-
domin schlafbringend in der Nacht
beruhigend am Tag

Gérard Ifert
1952

Werbebrochüre, Geheimnisvoller Mond 1 – Medomin
schlafbringend in der Nacht beruhigend am Tag, 1952
Gestaltung: Gérard Ifert
Auftrag: J. R. Geigy AG, Basel, CH
Material/Technik: Papier, Buchdruck
21 x 10 cm
Donation: Gérard Ifert, Jörg Hamburger
Eigentum: Museum für Gestaltung Zürich / ZHdK



Noch heute gelangt Printwerbung für rezeptpflichtige Medikamente nicht direkt zu den Patienten, sondern zur Ärzteschaft, welche die Rezepte ausstellt. Einige Broschüren der Basler Firma Geigy erfreuten sich auch in den Wartezimmern der Arztpraxen grosser Beliebtheit, weil sie nicht nur schön, sondern auch interessant waren. So etwa die von Gérard Ifert konzipierte Mond-Broschürenserie von 1952, die den Ärzten zur Erinnerung an das Schlafmittel Medomin zugestellt wurde.

Ärzte gelten als gebildet und kulturinteressiert. Dies war auch die Auffassung von René Rudin, Leiter der Geigy-Propaganda (1941–1970). Gezielt versuchte er mit firmengebundener Werbung, die sachlich informierte und zugleich künstlerisch hochstehend war, die Nachfrage der Ärzteschaft nach

Museum
für Gestaltung
Zürich

Zürcher
Hochschule der
Künste

Geigy-Medikamenten anzukurbeln. Dazu zählten per Post zugestellte Werbekarten, Musterpackungen sowie wissenschaftliche Publikationen mit eingestreuter Werbung. Das 1942 lancierte Beruhigungs- und Schlafmittel Medomin war bis in die 1960er-Jahre ein internationaler Umsatzgarant, der bei den Ärzten jedoch wiederholt in Erinnerung gerufen werden musste. Nichts eignete sich besser dazu als der gestaffelte Versand persönlich adressierter Broschüren, welche die Geheimnisse des schlafraubenden Mondes etappenweise preisgaben. Die von Gérard Ifert magisch-anziehend gestalteten sechs Broschüren enthalten philosophische, astronomische und kulturhistorische Betrachtungen zum natürlichen Erdtrabanten, die zugleich an die wissenschaftliche Neugierde und an das ästhetische Empfinden des Arztes appellierten. Jeder Umschlag zeigt eine Mondphase, die der mitwandernde museum-gestaltung.ch
eGuide.ch
eMuseum.ch

Werbeslogan «geheimnisvoller Mond» in Akzidenz grotesk untermalt. In der Zusammenschau ergeben die Umschläge eine fotografische Abfolge des zu- und abnehmenden Mondes, die den Arzt dazu verleiten, die Serie aufzubewahren. Die friedlich schlafenden Frauengesichter auf der Rückseite der Broschüren erinnern ihn daran, dass Medomin gegen die schlafraubende Kraft des Mondes wirkt. (Barbara Junod)

<https://www.eguide.ch/de/objekt/geheimnisvoller-mond-1-medomin-schlafbringend-in-der-nacht-beruhigend-am-tag/>